

# Vor unseren Augen

- Entdeckungen aus der biblischen Prophetie -

von Jefferey Pippenger

## 8. Die Reinigung der Gemeinde GOTTES - Teil 3. -

*Und ich sah ein anderes **Tier** aufsteigen aus der Erde;  
das hatte zwei **Hörner** gleichwie ein Lamm  
und redete wie ein Drache. (Offenb. 13:11)*

Wenn wir verstehen wollen was die Taten des Tieres sind in der Endzeit, dann ist es wichtig, daß wir das Wort "reden" aus der biblischen Prophetie genau verstehen.

*„Das „Reden“ einer Nation ist die Ausübung seiner legislativen (gesetzgebenden) und judikativen (rechtsprechenden) Autorität.“ (The Great Controversy, 442)*

In **Offenbarung 13:11**, in welchem die Vereinigten Staaten von Amerika anfängt zu sprechen, ist nicht die einzige Bibelstelle wo in der Prophetie eine Macht spricht:

*„Er wird den Höchsten lästern und die Heiligen des Höchsten vernichten und wird sich unterstehen, Festzeiten und Gesetz zu ändern. Sie werden in seine Hand gegeben werden eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit.“ (Daniel 7:25)*

Wie konnte das Papsttum - laut Vers 25 - viel gegen den Höchsten sprechen? Laut "Den Großen Kampf" durch seine Gesetzgebende Tätigkeit. Durch seine Gesetzgebung hat das Papsttum im dunklen Mittelalter viel gegen den Höchsten gesprochen: durch die Päpstlichen Bullen sind 50 bis 100 Millionen Menschen getötet worden. Alle Morde wurden Bezug nehmend auf die Päpstlichen Gesetze durchgeführt.

Laut der inspirierten Schrift, geschieht das "reden" einer Nation durch seine Gesetzgebenden Organe. Obwohl der Präsident der Vereinigten Staaten die Macht hat ein Durchführungs-Erlass (*Executive Order*) zu unterschreiben, das ist aber nur ein Exekutiv Order und er ist die ausführende Hand. Das Sonntagsgesetz wird durch **seine Gesetzgebende und Richterliche Organe** entstehen.

Das Sonntagsgesetz von welchem wir sprechen ist doppelseitig: 1) zwingt den Sonntag zu heiligen und 2) verfolgt die Sabbathalter.

Wenn Amerika anfängt wie ein Drache zu sprechen, dann werden mindesten zwei Dinge geschehen:

### 1. Das Bild des Tieres wird von den Vereinigten Staaten von Amerika ergänzt und beendet.

Das Bild des Tieres erreicht seinen reifen Zustand, seine prophetische Größe, beim Erlaß des Sonntagsgesetzes. Obwohl ein langer Weg bis zur vollständigen Entstehung dessen führt, wird sie beim Sonntagsgesetz beendet sein. Es ist die rede über etwas was im aufkommen ist und was auf irgendeine Art und Weise eine Prüfung für das Volk GOTTES bedeutet. Und zwar eine wichtige Prüfung.

#### *Biblische Prophezeiungen Ablauf sowie Zeitpunkt*

Es gibt Prophezeiungen die über einen gegebenen **Zeitpunkt** sprechen. Wie zum Bsp. die tödliche Verwundung des Papsttums. Wenn wir über die tödliche Verwundung des Papsttums sprechen, daran ist ein kompletter Ablauf gebunden und wir erinnern uns an das Jahr 1798. Auch wenn da noch viel mehr hinter diesem Ereignis stand, daß war ein Ereignis in der Weltgeschichte, ein prophetisches Zeichen, ein einziges konkretes Ereignis.

Es gibt aber solche Vorhersagen, die über einen **Ablauf** schreiben. Im Jahre 330 ist ein Ereignis passiert, die auf die prophetische Aussage aus **Offenbarung 13:2** basiert: „Und das Tier, das ich sah, war gleich einem Panther und seine Füße wie Bärenfüße und sein Rachen wie ein Löwenrachen. Und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Thron und große Macht.“

Das Jahr 330 n.Chr. ist ein wichtiger Datum für das heidnische Rom gewesen. In dem Jahr wechselte Konstantin die Hauptstadt von Rom nach Konstantinopel. Laut **Offenbarung 13:2** hat der Drache (der heidnische Rom) drei Sachen dem Papsttum gegeben, aber gleichzeitig beweist die Geschichte (die Bibel sagt es auch), daß der heidnische Rom drei Sachen im Sinne des Papsttum

weggenommen hat (die drei Hörner: Herulen, Vandalen und Ostrogoten) damit der Thron der päpstlichen Institution sich auf Erden festigen kann.

Der heidnische Rom hat im Jahre 496 n.Chr. seine Macht dem Papsttum übergeben. Als Erfüllung von **Daniel 7** kamen sieben Europäische Könige dem Papsttum zur Hilfe, um die drei Hörner (Herulen, Vandalen und Ostrogoten) zu vernichten. Sie haben militärische Unterstützung dem Papsttum gegeben. Verbänden ihre zivile Autorität und Macht mit dem Papsttum und als Folge daraus einigte sich dann die Kirche mit dem Staat.

Eine Ereigniskette hat im Jahre 496 n.Chr. angefangen, als Chlodwig, der König Frankreichs seine zivile Autorität dem Papsttum unterstellte und seine Armee ihm anbot um die drei Hörner zu vernichten. Die anderen sechs europäischen Mächte, die später gleich Verfahren haben, haben diesen Schritt noch nicht im Jahre 496 n.Chr. getan. Aber später taten sie es einer nach dem anderen.

Eine andere wichtige Tatsache in dieser Ereigniskette war, daß der offizielle Glauben, das Heidentum, mit dem Katholizismus ausgetauscht wurde. Der letzte, der das gemacht hat war England im Jahre 508 (der erste war Frankreich im Jahre 496).

Die Übergabe der drei Sachen - die Kraft, der Thron und die Macht – beinhalten genaue Ereignisse, aber gleichzeitig auch einen langen Ablauf bis zum Jahre 538 n.Chr.

Es gibt also Prophezeiungen die über ein Ereignis sprechen, andere über einen Ablauf.

„Das Bild des Tieres“ ist ein **Ablauf**, was schon angefangen hat. „Das Bild des Tieres“ ist die Einigung zwischen Kirche und Staat und fängt vor dem Sonntagsgesetz an. Das benötigt eine Änderung des Protestantismus. Der Protestantismus muß sich ändern – und das ist ein Ablauf: sie müssen die katholischen Prinzipien akzeptieren – was sie auch schon getan haben. Wahrscheinlich werden sie noch mehr akzeptieren.

Änderung wird stattfinden und diese Änderung wird im Dunkeln geschehen. Manche von diesen Änderungen können wir sehen, während der Rest hinter den Kulissen passieren wird. Seine ganze Erfüllung erreicht er, wenn die Vereinigten Staaten von Amerika als Drache sprechen wird.

## 2. Es erscheint das Mahlzeichen des Tieres

Das ist Roms kennzeichnende Stempel, und besteht aus einem einzigen Ereignis. Das „Mahlzeichen des Tieres“ und das „Bild des Tieres“ sind unterschiedlich aber liegen gleichzeitig sehr nahe beieinander.

„Das „Bild des Tieres“ stellt jene Form des abgefallenen Protestantismus dar, die sich entwickeln wird, wenn die protestantischen Kirchen zur Erzwingung ihrer Lehrsätze **die Hilfe des Staates suchen werden**. Nun muss noch das ‚Mahlzeichen des Tieres‘ **erklärt werden**.“ (*The Great Controversy*, 445)

Schwester White sagt hier eindeutig, daß es ein unterschied gibt zwischen dem Bild des Tieres und das Mahlzeichen des Tieres.

„Die Erzwingung der Sonntagsfeier seitens der **protestantischen Kirchen** ist eine Erzwingung der Anbetung des Papsttums, des Tieres. Wer die Ansprüche des vierten Gebotes versteht und doch die Beachtung des falschen statt des wahren Sabbats wählt, huldigt dadurch jener Macht, die sie befohlen hat. **Gerade durch ihre Handlungsweise, durch den Staat eine religiöse Pflicht zu erzwingen, errichten die Kirchen dem Tier ein Bild; demnach ist die Zwangseinführung der Sonntagsfeier ein Erzwingen der Anbetung des Tieres und seines Bildes**.“ (*The Great Controversy*, 448-449)

Hier sprechen wir über Anbetung. Das feiern des Sonntags wird von eine weltliche Macht erzwungen.

Beim Sonntagsgesetz werden zwei Dinge geschehen: 1) **das Bild des Tieres** wird seine Vollständigkeit erreichen – also wir sprechen über ein Ablauf und 2) beim Sonntagsgesetz erscheint **das Mahlzeichen des Tieres** – hier ist die rede über ein Ereignis. Es ist wichtig das prophetische Verständnis dieser zwei Punkte zu verstehen!

„Als die Kirche am Anfang dadurch verderbt wurde, dass sie von der Einfachheit des Evangeliums abwich und heidnische Gebräuche und Gewohnheiten annahm, verlor sie den Geist und die Kraft Gottes. Um die Gewissen der Menschen zu beherrschen, suchte sie **den Beistand der Staatsgewalt**. Die Folge war das Papsttum, **eine Kirchenmacht, welche die Staatsgewalt beherrschte** und sie zur Förderung ihrer eigenen Absichten, vornehmlich zur Bestrafung der Ketzerei, einsetzte. Damit die Vereinigten Staaten dem Tier ein Bild machen können, **muss die Religiöse Macht den Staat so beherrschen, dass dieser auch von der Kirche zur Durchführung ihrer eigenen Absichten eingesetzt wird**.“ (*The Great Controversy*, 443)

Es ist nicht die rede über die einfache Vereinigung der Kirche mit dem Staat, sondern über die wo die Kirche den Staat steuert. Nicht der Staat steuert die Kirche sondern **die Kirche den Staat**. Im inspirierten Schrift finden wir diesen unterschied, die wir erkennen müssen. Das Bild des Tieres ist die Vereinigung des Staates mit der Kirche, in welchem die Kirche diese Verbindung steuert.

„Es sind bereits Vorbereitungen im Gange, und Bewegungen bilden sich, deren letztendliches Ergebnis die Bildung des „Tierbildes“ sein wird. Ereignisse werden in der Weltgeschichte eintreten, die die Vorhersagen der Prophetie für diese letzten Tage erfüllen.

Der Herr hat mir deutlich gezeigt, dass das Bild des Tieres **gebildet werden wird, bevor die Gnadenzeit zu Ende geht**; denn es wird die **große Prüfung** für die Kinder Gottes sein, mithilfe derer ihr ewiges Schicksal entschieden wird.“

„Dies ist die Prüfung, durch die die Kinder Gottes gehen müssen, bevor sie versiegelt werden. Alle, die ihre Treue zu Gott durch das Halten Seiner Gebote bewiesen haben und sich weigern, einen falschen Sabbat anzunehmen, werden zu denen unter dem Banner Jahwes, des HERRN gehören und das Siegel des lebendigen Gottes empfangen. Wer die Wahrheit aus dem Himmel fahren lässt und den „Sonntag-Sabbat“ akzeptiert, wird das Malzeichen des Tieres empfangen.“ (*The Seventh-day Adventist Bible Commentary, Bd 7, 976*)

Die Prüfung ist vor der Beendigung der Gadenzeit. Durch diese Prüfung müssen wir durch vor der Versiegelung. Diese Prüfung entscheidet über unser Ewiges leben.

### Der Handschlag

Einer der Bildnisse für die Identifizierung des Sonntagsgesetzes ist auch der Handschlag.

„Können etwa zwei miteinander wandern, sie seien denn einig untereinander?“ (*Amos 3:3*)

„Wenn unsere Nation (die USA) sich von den Grundsätzen ihrer Regierung dermaßen abwendet, dass sie ein Sonntagsgesetz erlässt, wird dieser Akt ein Handschlag des Protestantismus mit dem Katholizismus sein.“ (*Testimonies, Bd. 5, 712*)

Die Amerikanische Protestanten werden offiziell sich mit der Päpstlichen Macht und Ausübung beim Sonntagsgesetz verbinden, sich die Hand geben. Dieser Handschlag ist nicht eine einfache Angelegenheit.

„Wenn Amerika, das Land der religiösen Freiheit, sich mit dem Papsttum verbindet und Gewissenszwang ausübt, indem es die Menschen zwingt, einen falschen Sabbat zu ehren, werden die Völker in allen Staaten der Welt dahin geführt, seinem Beispiel zu folgen.“ (*Testimonies VI, 18*)

Zuerst die Vereinigten Staaten und danach wird sein Beispiel von allen anderen Staaten der Erde gefolgt.

„Andere Nationen werden dem Beispiel der Vereinigten Staaten folgen. Amerika tut den ersten

Schritt, jedoch wird unser Volk in jedem anderen Land der Welt durch die gleiche Krise gehen müssen.“ (*Ibid., 395*)

### Einige Regeln für das Verständnis der biblischen Prophetie:

1. „Auf die Aussage von zwei oder drei Zeugen soll jede Sache beruhen.“

2. Die Propheten die über das Ende der Welt sprechen sagten uns alle die gleiche Geschichte betrachtet aus unterschiedlichen Blickwinkeln und unterschiedlichen Symbolen.

3. „Die Geister der Propheten sind den Propheten untertan.“ (*1 Korinther 14:32*) Wenn die Propheten der alten Zeiten über das Ende der Welt sprachen das bedeutet dann, daß alle die gleiche Geschichte erzählt haben. Bedeutet nicht, daß sie die ganze Geschichte des Endes der Welt aufgeschrieben haben. Der eine Prophet erzählt einen kleinen Teil, während der andere einen anderen Teil erzählt (hier ein bisschen, dort ein bisschen).

4. Die biblische Prophezeiungen kann man auf einer Zeitlinie darstellen, die zur Ende der Welt hinführt. Die Aufgabe des Prophetie studierenden ist es, daß er die unterschiedlichen prophetischen Zeugnisse auf das Ende der Welt hinstellt und dort in der richtigen Reihenfolge aufstellt.

5. Die auf der Zeitlinie auftauchenden geschichtlichen Ereignisse beweisen die Erfüllung der biblischen Prophetie. Diese geschichtlichen Ereignisse wurden von Schwester White in manchen Fällen auch als Wegweiser bezeichnet. Diese Wegweiser sind untereinander verbunden, deswegen reicht es nicht aus sie nur als geschichtliche Ereignisse zu erkennen, sondern wir müssen es auch wissen, wie sie die nach ihnen folgenden Ereignissen beeinflussen und wie sie von den vorherigen Ereignissen beeinflusst werden.

6. Die als Wegweiser dargestellte geschichtliche Ereignisse sind manchmal auch symbolisch. Sie stellen kommende Ereignisse dar.

7. Erstmalige Charakteristik von CHRISTUS ist, daß er der Erste und der Letzte ist. Am Anfang sagt ER uns das Ende.

Einer der Tests, wenn wir die biblische Prophetie richtig interpretieren ist: sehen wir bei der betreffenden Prophetie am Anfang und am Ende einen Zusammenhang?

**I. Beispiel.** Welches geschichtliche Ereignis können wir einsetzen, um den Anfang der 1260 jährigen päpstlicher Regierung zu erkennen? Mit das

Ende der „drei Hörner“ (Herulen, Vandalen, Ostrogoten), im März 538 wurde auch das dritte Horn vernichtet. Das ist eine geschichtliche Tatsache, die auf den Anfang der Zeitprophetie der 1260 Jahre hinweist. Das ist der Alfa der Prophetie. Das ist der Anfang. Weil das einer der Prophezeiungen von JESUS ist, müssen wir am Ende dieser Prophezeiung etwas Ähnliches suchen.

Wie entdecken wir das Ende der 1260 Jahre? Da kam der General Bertie – und was tat er? Führte den Papst in Gefangenschaft. Der Anfang der 1260 Jahre ist gekennzeichnet dadurch, daß ein König aus Rom verjagt wird und das Ende der 1260 Jahre ist auch dadurch gekennzeichnet, daß ein König aus der Stadt

Rom verjagt wurde. Jesus spricht durch den Anfang über das Ende.

**II. Beispiel.** Mit was fängt die Prophetie der 2300 Jahre an? Mit dem dritten Erlass (es gab drei Erlasse). Mit was endet die Prophetie der 2300 Jahre? Mit der Anfang der dritten Engelsbotschaft. Die Arbeit von Nehemia, die er am Anfang der 2300 jährigen Prophetie gemacht hat, versinnbildet die Aufgabe die wir in unserer Zeit machen müssen.

**JESUS spricht durch den Anfang über das Ende.**

*Amen*